

Neue Klinikgeschäftsführerin am Helios Klinikum Berlin-Buch

Ab dem 1. Mai 2024 übernimmt Carmen Bier (34) die Klinikgeschäftsführung am Helios Klinikum Berlin-Buch. Sie tritt damit die Nachfolge von Tim Steckel an, der als Klinikgeschäftsführer in eine andere Trägerschaft innerhalb Berlins wechselt.

„Ich freue mich außerordentlich, dass wir mit Carmen Bier eine überaus engagierte Klinikgeschäftsführerin aus den eigenen Reihen gewinnen konnten, die mit ihren langjährigen Erfahrungen bei Helios umfangreiche Kenntnisse mitbringt. Sie ist mit den Strukturen in unserer Helios Region Ost bestens vertraut und kennt das Klinikum Berlin-Buch bereits aus einigen Kooperationen zwischen den beiden Standorten und innerhalb des Clusters Berlin-Brandenburg“, sagt Regionalgeschäftsführer Prof. Sebastian Heumüller.

Management-Karriere im Gesundheitswesen

Carmen Bier blickt auf eine umfangreiche Management-Karriere im Gesundheitswesen zurück. Die gebürtige Templinerin studierte Angewandte Volkswirtschaftslehre an der Humboldt-Universität Berlin und absolvierte im Anschluss ein Traineeprogramm bei Helios. Seit 2015 war sie zuerst als Assistentin der Klinikgeschäftsführung in der Albert-Schweitzer-Klinik Northeim sowie ab 2016 im Helios Klinikum Emil von Behring tätig. In 2017 wechselte sie als Kaufmännische Leiterin an die Helios Klinik München Perlach ehe sie in 2019 die Klinikgeschäftsführung des Helios Klinikums Bad-Saarow übernahm.

„Ich gratuliere Carmen Bier herzlich zu dieser neuen Aufgabe und wünsche ihr gutes Gelingen und viel Schaffenskraft. Mit ihr am Steuer werden wir die positive Entwicklung am Standort Berlin-Buch fortführen und die bereits bestehende Zusammenarbeit sowie die Netzwerke unter den Kliniken im Cluster Berlin-Brandenburg weiter ausbauen“, so Prof. Sebastian Heumüller.

Maximalversorger für ambulante und stationäre Patient:innen

Das Helios Klinikum Berlin-Buch ist ein modernes Krankenhaus der Maximalversorgung mit über 1.000 Betten in mehr als 60 Fachabteilungen, Instituten und Zentren inklusive Notfallzentrum mit Hubschrauberlandeplatz.

Jährlich werden hier mehr als 52.000 stationäre und über 144.000 ambulante Patient:innen mit hohem medizinischen und pflegerischen Standard in Diagnostik und Therapie von Spezialisten fachübergreifend behandelt, insbesondere in interdisziplinären Zentren wie z.B. im Brustzentrum, Darmzentrum, Perinatalzentrum, der Stroke Unit und in der Chest Pain Unit.

Die Klinik ist sowohl von der Deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin als Gefäßzentrum als auch von der Deutschen Diabetes Gesellschaft gleich dreifach zertifiziert.

„Ich bin sehr dankbar mich hier an einem so wichtigen Klinik-Standort in Berlin beweisen zu können“, sagt Carmen Bier. „Berlin-Buch ist Vorreiter in vielen Bereichen moderner Gesundheitsversorgung und besticht mit einem hochmodernen Krankenhausneubau, innovativer Medizintechnik und vielen fortschrittlichen Digitalisierungs-Projekten. Ich freue mich sehr auf die konstruktive interdisziplinäre und interprofessionelle Zusammenarbeit mit meinen zukünftigen Kolleginnen und Kollegen.“

Danke, Tim Steckel

Tim Steckel wird Helios zum 1. Mai 2024 auf eigenen Wunsch verlassen und wechselt in eine andere Trägerschaft. „Ich möchte mich bei Tim Steckel für seine erfolgreiche Arbeit und sein Engagement am Klinikum sehr herzlich bedanken. Unter seiner Leitung sind wir aus den schweren Zeiten der Corona-Pandemie in die Normalität zurückgekehrt und konnten einige Projekte auf einen sehr guten und vielversprechenden Weg bringen. Für die Zukunft wünsche ich ihm viel Erfolg sowie beruflich und privat alles Gute“, so Prof. Sebastian Heumüller.



Fotocredit: Thomas Oberländer | Helios Kliniken

Bildunterschrift: Carmen Bier ist neue Klinikgeschäftsführerin im Helios Klinikum Berlin-Buch

Das **Helios Klinikum Berlin-Buch** ist ein modernes Krankenhaus der Maximalversorgung mit über 1.000 Betten in mehr als 60 Kliniken, Instituten und spezialisierten Zentren sowie einem Notfallzentrum mit Hubschrauberlandeplatz. Jährlich werden hier mehr als 55.000 stationäre und über 144.000 ambulante Patienten mit hohem medizinischem und pflegerischem Standard in Diagnostik und Therapie fachübergreifend behandelt, insbesondere in interdisziplinären Zentren wie z.B. im Brustzentrum, Darmzentrum, Hauttumorzentrum, Perinatalzentrum, der Stroke Unit und in der Chest Pain Unit. Die Klinik ist von der Deutschen Diabetes Gesellschaft als „Klinik für Diabetiker geeignet DDG“ zertifiziert. Zudem ist die Gefäßmedizin in Berlin-Buch dreifach durch die Fachgesellschaften der DGG (Deutsche Gesellschaft für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin), der DGA (deutsche Gesellschaft für Angiologie) und der DEGIR (deutsche Gesellschaft für interventionelle Radiologie) als Gefäßzentrum zertifiziert. Gelegen mitten in Berlin-Brandenburg, im grünen Nordosten Berlins in Pankow und in unmittelbarer Nähe zum Barnim, ist das Klinikum mit der S-Bahn (S 2) und Buslinie 893 oder per Auto (ca. 20 km vom Brandenburger Tor entfernt) direkt zu erreichen.

Helios ist Europas führender privater Gesundheitsdienstleister mit 127.000 Mitarbeitenden. Zum Unternehmen gehören unter dem Dach der Holding Helios Health die Helios Gruppe in Deutschland sowie Quirónsalud in Spanien und Lateinamerika. Rund 26 Millionen Menschen entscheiden sich jährlich für eine medizinische Behandlung bei Helios. 2023 erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von mehr als 12 Milliarden Euro.

In Deutschland verfügt Helios über mehr als 80 Kliniken, rund 230 Medizinische Versorgungszentren (MVZ) mit etwa 600 kassenärztlichen Sitzen, sechs Präventionszentren und 27 arbeitsmedizinische Zentren. Jährlich werden in Deutschland rund 5,5 Millionen Menschen behandelt, davon mehr als 4 Millionen ambulant. Helios setzt seit seiner Gründung auf messbare, hohe medizinische Qualität sowie Transparenz der Daten und ist bei 88 Prozent der Qualitätsziele besser als der bundesweite Durchschnitt. In Deutschland beschäftigt Helios rund 78.000 Mitarbeitende und erwirtschaftete 2023 einen Umsatz von rund 7,3 Milliarden Euro. Sitz der Unternehmenszentrale ist Berlin.

Quirónsalud betreibt 58 Kliniken, davon acht in Lateinamerika, über 100 ambulante Gesundheitszentren sowie rund 300 Einrichtungen für betriebliches Gesundheitsmanagement. Jährlich werden hier rund 20 Millionen Patient:innen behandelt, davon mehr als 19 Millionen ambulant. Quirónsalud beschäftigt 49.000 Mitarbeitende und erwirtschaftete 2023 einen Umsatz von rund 4,8 Milliarden Euro.

Helios gehört zum Gesundheitskonzern Fresenius.

Pressekontakt:

Christina McMullin

Tel.: +49 30 9401-15537

Senior PR- und Marketing Managerin

E-Mail: Christina.McMullin@helios-gesundheit.de